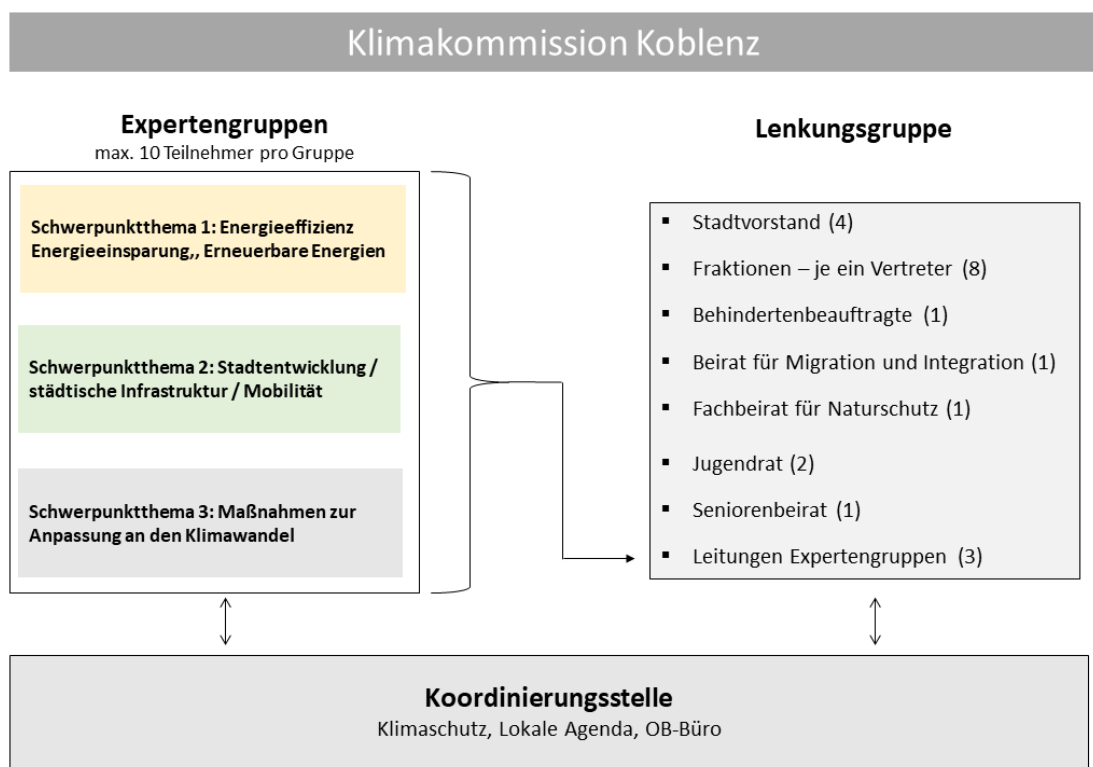


Beschlussentwurf:

Auf der Grundlage der Stadtratsentscheidung vom 26.9.2019 „Maßnahmen der Stadt Koblenz zur Bewältigung der Klimakrise“ – Punkt 4 des Maßnahmenpakets „Gründung einer Klimakommission“ – beschließt der Stadtrat die Zusammensetzung und Geschäftsordnung der Klimakommission wie folgt:

Zusammensetzung

Die Koblenzer Klimakommission gliedert sich in Expertengruppen, Koordinierungsstelle und Lenkungsgruppe gemäß dem nachfolgenden Organigramm.



Geschäftsordnung

Expertengruppen

Es werden insgesamt drei Expertengruppen mit den nachfolgenden thematischen Schwerpunkten eingerichtet:

- Schwerpunkt 1: Energieeinsparung, Energieeffizienz, Erneuerbare Energien
- Schwerpunkt 2: Stadtentwicklung, städtische Infrastruktur und Mobilität

- Schwerpunkt 3: Maßnahmen zur Anpassung an den Klimawandel

Die genaue Ausgestaltung der jeweiligen Schwerpunkte obliegt den einzelnen Gruppen.

Die Arbeitsgruppen entwerfen eigene Vorschläge. Ziel einer jeden Sitzung ist eine abgestimmte Vorschlagsliste, die von den Gruppenleitungen in der Sitzung der Lenkungsgruppe vorgetragen und erläutert wird. Eine Vernetzung der Arbeitsgruppen untereinander wird angestrebt, um die jeweiligen Überlegungen und Ergebnisse allen Gruppen zugänglich und transparent zu machen.

Den Arbeitsgruppen steht es frei - in Abstimmung mit der Koordinierungsstelle - zu einzelnen Fragen Gastredner/Experten zu laden, die den vorhandenen Fachverstand aus einer anderen Perspektive beleuchten bzw. ergänzen.

Die einzelnen Expertengruppen treffen sich mindestens dreimal jährlich, korrespondierend und im Vorfeld zu den Sitzungen der Lenkungsgruppe. Sollte die praktische Arbeit zeigen, dass ein höherer Abstimmungsbedarf in den Expertengruppen besteht, kann die Anzahl der Sitzungen in Absprache mit der Koordinierungsstelle erhöht werden.

Gruppenleitungen: Die Leitungen der Expertengruppen werden im Rahmen der Bildung der Lenkungsgruppe durch den Stadtrat in diese berufen. Es wird darauf geachtet, dass die Expertengruppenleitungen gleichermaßen von den verschiedenen Interessengruppierungen anerkannt sind.

Zusammensetzung der Expertengruppen: Um ein zielführendes Arbeiten zu ermöglichen, wird die Gruppengröße jeweils auf zehn Teilnehmer*innen begrenzt. Die Teilnehmer*innen und deren Vertretung werden durch den Ältestenrat in die jeweiligen Expertengruppen berufen. Für die Besetzung der Expertengruppen werden Institutionen aus den Bereichen Wissenschaft, Wirtschaft, Interessenverbänden und bürgerschaftlichem Engagement berücksichtigt. Wesentliche Auswahlkriterien sollen fachliche Kompetenz und die Bereitschaft zur aktiven Mitarbeit sein. Bei der Berufung wird auf eine ausgewogene Zusammensetzung der Gruppen geachtet.

Lenkungsgruppe

Aufgabe der Lenkungsgruppe ist es, die Vorschläge aus den Expertengruppen zu diskutieren und - sofern erforderlich - aufeinander abzustimmen. Die Vorstellung und Erläuterung der Vorschläge aus den Expertengruppen obliegt deren jeweiligen Leitungen. Die Lenkungsgruppe besteht aus den nachfolgenden Vertretern:

- Stadtvorstand
- Vertreter*innen der Stadtratsfraktionen
- Die Behindertenbeauftragte
- Ein Vertreter des Beirats für Migration und Integration
- Ein Vertreter des Fachbeirats für Naturschutz
- Zwei Vertreter*innen des Jugendrates
- Ein Vertreter/ eine Vertreterin des Seniorenbeirates
- Die Leitungen der Expertengruppen

Die Teilnehmer der Lenkungsgruppe werden durch den Stadtrat in diese berufen.

Die im Stadtrat vertretenen Fraktionen entsenden jeweils ein Fraktionsmitglied in die Lenkungsgruppe. Eine Proporzregelung wie bei den städtischen Gremien ist entbehrlich, da die Lenkungsgruppe keine

Beschlüsse fasst. Die Vertreter*innen der Fraktionen nutzen die Teilnahme an der Lenkungsgruppe, um vor dem anschließenden Gremienweg ihren jeweiligen Fraktionskolleginnen und -kollegen eine gut informierte Entscheidungsfindung zu ermöglichen.

Die Sitzungen der Lenkungsgruppe sind grundsätzlich nicht-öffentlich, um eine offene und ungezwungene Gesprächsatmosphäre zu gewährleisten. Die einzelnen Vorschläge werden in den jeweils zuständigen Fachausschüssen beraten und nehmen den üblichen Gremienweg

Die Ergebnisse der Lenkungsgruppensitzungen werden zusammengefasst und veröffentlicht, um ausreichende Transparenz zu gewährleisten.

Koordinierungsstelle

Die Koordinierungsstelle ist die Schnittstelle zwischen den Expertengruppen und der Lenkungsgruppe. Die Aufgaben der Koordinierungsstelle sind neben der Terminfindung, der Einladung und der Raumorganisation, die Sitzungsprotokollierung und die Weitergabe von Input aus der Verwaltung in die Expertengruppen und die Lenkungsgruppe. Sofern fachlich erforderlich, werden für die Inputs weitere Vertreter der Verwaltung die Koordinierungsstelle unterstützen.

Die Protokolle, Präsentationen, Vorträge, etc. der Gruppensitzungen werden den jeweils anderen Gruppen zugänglich gemacht.